



FRAGEN

als Anlass fürs Schreiben,
und für den, der sich angesprochen fühlt, auch als Anlass zum Erzählen des
eigenen Lebens.

Wer bin ich? Und wer bist du?

Wer bist du und wer bin ich und was ist der Sinn des Lebens?

Was ist der Sinn des Lebens - what is the meaning of life?

Does one's life give any evidence of an encounter with God – however you call him or her?

Does this encounter bring about in you any of the things that Paul describes as the "fruits" of the spirit: "love, joy, peace, patience, kindness, goodness, trustfulness, gentleness, and self-control" (Galatians 5:22)?

Are you different from your surroundings, or do you reflect the predictable cultural values and biases of your group?

Wer bist du (mein Gott)? Und wer bin ich? (Das war das lebenslange Gebet / die Frage des hl. Franziskus)

„Wo in deinem Leben ist dir das Licht begegnet?“

„Was willst du noch tun, bevor du die Welt wieder verlässt?“ (Was bereust du? Hast du es in Ordnung gebracht?)

Ich sage manchmal, dass wir jenen Ereignissen auf der Spur sind, in denen der „Louis“ durch den „Lau“ hindurch kommt. In diesem Sinne heißt die Frage: Was ist DAS Ereignis deines Lebens?

Und die Frage von Albert Einstein, ob dieses Universum ein wohlwollender Ort sei oder nicht.

Und wenn ja oder wenn nein, was dies dann für die Frage „Wer bin ich?“ bedeutet.